

Betreff:

Tätigkeit PPP-Abteilung

Organisationseinheit:

Dezernat III
65 Fachbereich Hochbau und Gebäudemanagement

Datum:

11.06.2019

Beratungsfolge

Bauausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

11.06.2019

Status

Ö

Sachverhalt:

Hierzu nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Mit Einführung der neuen Organisationsstruktur des Fachbereiches 65 Hochbau und Gebäudemanagement zum 01.09.2018 wurde auch der Aufbau der neuen Abteilung 65.1 „Konzeption und Projektentwicklung“ begonnen. Bestandteil dieser neuen Abteilung sind entsprechend der Empfehlungen des BSL-Gutachtens die Stelle 65.11 „Flächen- und Portfoliomanagement“ und die Stelle 65.12 „Strategische Projektentwicklung“.

Aufgabe der hier angefragten Stelle 65.12 ist die Durchführung aller Aufgaben im Rahmen einer Projektentwicklung, wie sie die Leistungsphase 1 der HOAI sowie die vorgeschaltete sogenannte Leistungsphase „0“ beinhaltet. Hierzu gehören neben der Klärung der Nutzerbedarfe, der Aufstellung der Raumprogramme und Raumbücher, der Suche geeigneter Grundstücke sowie der groben Terminschiene auch die Ermittlung des Finanzierungsbedarfes einer Maßnahme sowie ihres Betriebes für alle Neubau- und ggf. Sanierungsmaßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Fachbereich 65. Hierbei sollen insbesondere unterschiedliche Beschaffungs-, Finanzierungs- und Betriebsmodelle bzgl. ihrer Wirtschaftlichkeit und Eignung untersucht und gegenübergestellt werden, wozu auch die Option eines PPP-Modells gehört.

Dies vorausgeschickt, beantworten wir die gestellten Fragen wie folgt:

Zu 1.

Der Aufbau der Stelle 65.12 obliegt u. a. dem Aufgabenbereich der Abteilungsleitung 65.1, welche im Rahmen eines extern ausgeschriebenen Stellenbesetzungsverfahrens gefunden werden konnte und zum 01.10.2018 den Dienst bei der Stadt Braunschweig aufnahm. Die anschließend umgehend gestartete Suche nach geeignetem Fachpersonal gestaltete sich sehr zeitaufwändig, da aufgrund der aktuell boomenden Bauwirtschaft derartige Fachkräfte extrem gesucht und damit kaum und nicht kurzfristig verfügbar sind.

Inzwischen konnte eine der beiden Stellen für Machbarkeitsstudien aus dem Mitarbeiterportfolio des Fachbereiches 65 besetzt werden. Die zweite Stelle dieses Aufgabenbereiches konnte extern besetzt werden und nimmt zum 01.07.2019 den Dienst auf. Weiterhin konnte kürzlich die Stellenleitung 65.12 durch interne Besetzung personell gebunden werden.

Die bereits erfolgreich besetzte juristische Stelle ist leider wieder vakant, da ein attraktives Arbeitgeberangebot aus der Region für eine Kündigung noch in der Probezeit sorgte.

Zu. 2 und 3.

Es wird auf die Mitteilung zu den PPP-Projekten zur Sanierung der Schulen, Drs.-Nr. 19-11119 verwiesen.

Leuer

Anlage/n:
keine